

FSR-Mathematik

Sitzung im Lykia am Ostkreuz

21.10.2010, Beginn: 17:15 Uhr

Anwesende

Caroline Ambellan (FSR)
Dennis Groh (FSR, Protokoll)
Felix Knüttel (FSR)
Ronald Neumann (FSR)
Felix Neumann (FSR, Vorsitz)
Anna Ramisch (FSR)
Anne Thiel (FSR)
Erik Ludwig

Themen

- (1) Protokoll
- (2) WarmUp
- (3) Erasmus
- (4) Dozentengespräche
- (5) Fachschaftsfahrt
- (6) Newsletter
- (7) Zwischenevaluationen
- (8) Sonstiges

(1) Protokoll

Das Protokoll wurde erfolgreich verlesen.

(2) WarmUp

Das WarmUp dieses Jahr hat sehr gut geklappt. Es gab viele Übungsleiter und insgesamt eine rege Beteiligung. Es wurde gut mit den Informatikern zusammengearbeitet; das Ziel für das nächste Mal ist aber, den UNIX-Einführungskurs der Informatiker mit einzubinden und sich früher abzusprechen, damit es da nicht zu Überschneidungen kommt.

Das Ersti-Grillen am Mittwoch war ziemlich erfolgreich und gut besucht, obwohl die Unirally anstrengend und die Absprache mit Psychologen und Chemikern etwas holprig war. Dafür war das WarmUp-Abschlusstreffen mit selbstgebackenem Kuchen und selbstgebrühten Kaffee ein voller Erfolg.

Zur Nachbereitung: Dennis kümmert sich noch um die Überarbeitung der L^AT_EX-Dateien. Online gestellt werden sollen dann, wenn dies geschehen ist, die Skripte zu den Vorlesungen, den Übungen, sowie den Hausaufgaben mit Lösungen.

(3) Erasmus

Die am 20. Oktober veranstaltete Erasmus-Tour war wie immer anstrengend, aber okay. Immerhin fünf der zehn eingeladenen Studenten waren gekommen und wurden in die Mensa und den Computerpool geführt, wo gleich noch Mathe-Accounts angelegt wurden, sowie in den Flur von Frau Dorow und in das Erwin-Schrödinger-Zentrum zur Bibliothek.

Des weiteren soll es in Zusammenarbeit mit der studentischen Studienberatung wieder eine Erasmus-Informationsveranstaltung geben. Dafür schreibt Anna Herrn Kleinert und Herrn Mohnke, um mit diesen Termine abzusprechen. Angepeilt ist ein Montag oder Mittwoch Mitte Dezember, ab 15:00 Uhr. Um die Erfahrungsberichte kümmert sich der alte Felix und schreibt dafür Torsten, Max, Lana, Christoph, Paul und Caro, und erzählt eventuell selbst etwas.

(4) Dozentengespräche

Die Hüte für die Organisation wurden ja schon an Anna und Dennis verteilt. Herr Griewank wurde auch schon vorgewarnt und hat sich den 17. November gegen 12:45 Uhr freigehalten. Am Montag wird Dennis noch die beiden LinA-Professoren Grassman und Roczen, und Herrn Kummer fragen, wobei Herr Roczen nach Möglichkeit auch am Mittwoch nach der Vorlesung und Herr Grassmann und Herr Kummer am Montag ihre Gespräche anbieten sollen. Anna fragt Herrn Lamour und kümmert sich um das Humboldt-Kabinett, in welchem die Gespräche (mit Annes Unterstützung) stattfinden sollen.

(5) Fachschaftsfahrt

Felix hat am Freitag schon Werbung im Wissenschaftlichen Rechnen gemacht. Die Kürbisse sollen noch gekauft werden, und zwar schon vor Freitag. Anne klärt mit Sven, ob das geht, ansonsten hält sich Ronald bereit. Caro und Nänz haben immer noch den Spiele-Hut auf. Nächste Woche klärt Dennis noch das Problem bezüglich des Seminarraumes und Anne schreibt Herrn Gadow noch eine Mail, ob wir die Autos schon Donnerstag Nachmittag abholen können. Außerdem ist noch nicht geklärt, wie wir an die RedBull-Dosen kommen wollen. Prinzipiell können wir die Montag und Mittwoch Nachmittag abholen, aber wegen des Kühlschranks besser mit Auto. Dafür muss sich noch jemand bereit erklären.

(6) Newsletter

Wir haben festgestellt, dass der bisherige Ablauf den Newsletter zu schreiben, nicht funktioniert, da das Prozedere zu umständlich ist und es zu lange dauert, bis er fertig ist. Das lag wohl größtenteils an

mangelhafter Kommunikation und Absprache, wer wofür zuständig ist. Jedenfalls hat sich Felix dann dazu bereit erklärt, die Newsletter-Aufgabe an Ronald abzugeben, der sich gern darum kümmert. Der Newsletter solle so schnell wie möglich rausgehen (ist er mittlerweile) und hinzugefügt werden sollten (und wurden): Eine begrüßende Einleitung des FSR zum neuen Semester, eine Information zum What-Is-Seminar und eine Anfrage an die Drittsemester nach BZQ-Erfahrungen.

(7) Zwischenevaluationen

Die Vorbereitung dieser wurde in den Jahresplan für Oktober aufgenommen. Anne bereitet die Zettel vor und bespricht das noch einmal im Institutsrat. Außerdem treffen sie und Sven sich noch mit Herrn Friedrich bezüglich der Langzeitstudenten. Die Meinung des FSR dazu: Wir unterstützen es, dass sich das Institut um seine Langzeitstudenten kümmert. Da wir jedoch nicht einschätzen können, inwieweit sie für das Institut eine tatsächliche Belastung darstellen, verweisen wir auf die zuständigen Gremien, also den Institutsrat und die Kommission für Lehre und Studium. Das Verfahren selbst und die Art und Weise, wie sich um die Studenten gekümmert wird, sollten innerhalb dieser abgestimmt und geklärt werden. Selbstverständlich müssen sich diese Regelungen an geltendes Recht halten.

(8) Sonstiges

Da der von der Ersti-AG vorbereitete Vortrag zur Hochschulpolitik in Adlershof ein wenig untergegangen und eher schwach besucht war, bittet Anna Claudia von der FSI Geschichte, welche sich in der AG engagiert, um die Folien oder gegebenenfalls anderes Material, damit diese Informationen zur Hochschulpolitik in den Tutorien weitergegeben werden können.

Anne fragt bei Frau Schulz respektive Frau Willenberg an, ob der Fachschaftsrat einen FSR-Stempel haben könnte, um offizielle Dokumente offiziell stempeln zu können.

Anne und Anna fragen noch einmal nach, warum die Begründung, dass Frau Schüth den Preis für gute Lehre erhalten soll, abgelehnt wurde und kümmern sich gegebenenfalls um einen neuen Entwurf, auch wenn der FSR den alten in Ordnung findet.

Felix N. hat das FRIV-Hütchen von Dennis übernommen.

Die **nächste Sitzung** findet am

Zeit: **Di, 02.11.10 um 17:00 Uhr**

Ort: in Adlershof, **Rud25, 3.008** statt.